

Borussia M'Gladbach - Eintracht Frankfurt 4:1 (2:1)

Geschrieben von: Administrator

Borussia hat im fünften Bundesliga-Heimspiel dieser Saison den fünften Sieg eingefahren. Beim 4:1 (2:1)-Erfolg gegen Eintracht Frankfurt trafen Juan Arango, Oscar Wendt, Patrick Herrmann und Raffael.



Juan Arango traf zum zwischenzeitlichen 1:0 für Borussia. (Foto: borussia.de)

SO SPIELTEN SIE:

Borussia M'Gladbach - Eintracht Frankfurt 4:1 (2:1)

Geschrieben von: Administrator

Borussia: ter Stegen – Korb, Jantschke, Brouwers (77. Marx), Wendt – Xhaka, Kramer – Herrmann, Arango (86. De Jong) – Raffael (78. Younes), Kruse

Frankfurt: Trapp - Jung, Zambrano, Anderson, Oczipka – Russ (39. Flum) - Rode, Barnetta (66. Inui) – Meier (73. Lakic) - Aigner, Kadlec

Tore: 1:0 Arango (11.), 1:1 Aigner (15.), 2:1 Wendt (17.), 3:1 Herrmann (61.), 4:1 Raffael (66.)

Schiedsrichter: Felix Zwayer (Berlin)

Zuschauer: 53.418

Gelbe Karten: Arango, Kruse - Aigner, Zambrano, Rode, Jung

SPIELBERICHT:

Borussias Trainer Lucien Favre musste gegen Frankfurt auf seine etatmäßige Innenverteidigung verzichten. Álvaro Dominguez (Schlüsselbeinbruch) und Martin Stranzl (Sperr) wurden durch Roel Brouwers und Tony Jantschke ersetzt. Für Jantschke verteidigte Julian Korb auf der rechten Abwehrseite und gab gleichzeitig sein Startelfdebüt in der Bundesliga.

Zudem konnte Favre nicht auf die verletzten Filip Daems und Håvard Nordtveit zurückgreifen.

Von Beginn an ging es im Borussia-Park schwungvoll zur Sache. Die Borussen legten den Vorwärtsgang ein und hielten sich nicht lange im Mittelfeld auf. So ging es gleich mehrfach heiß her in der Frankfurter Spielhälfte.

Nicht von ungefähr gelang dem VfL bereits in der 11. Minute die Führung. Der in der Anfangsphase wie aufgedreht wirkende Max Kruse wurde zentral am 16er gefoult, Arango zirkelte den fälligen Freistoß wunderbar und unhaltbar ins Eck.

Der Jubel im Borussia-Park war trotz sintflutartigem Regen groß, verstummte jedoch nur vier Minuten später. Ter Stegen schlug den Ball unkontrolliert ins Mittelfeld in die Füße von Aigner, der Meier bediente. Der dribbelte sich in den Strafraum und legte auf Kadlec ab, der ter Stegen umkurvte und dabei gefoult wurde. Schiedsrichter Zwayer zeigte schon Elfmeter an, doch gewährte Aigner den Vorteil, der den Ball aus kurzer Distanz ins Netz knallte.

Es wurde nun hektisch, Raffael hatte im Gegenzug schon den erneuten Führungstreffer auf dem Fuß (16.). Eine Minute später passte der Brasilianer auf der linken Seite in den Lauf des energisch angetretenen Oscar Wendt. Der Schwede lief in den Strafraum und zog mit links ab, Frankfurts Keeper Trapp ließ den scharf geschossenen Ball zum 2:1 für die Fohlenelf passieren.

In der Folgezeit beruhigte sich das Spiel etwas, blieb jedoch interessant. Wie knapp der Vorsprung war, zeigte sich kurz vor dem Pausenpfeif, als ter Stegen einen Kadlec-Kopfball aufs kurze Eck mit einem tollen Reflex parierte (43.).

Nach dem Seitenwechsel riskierte Frankfurt mehr, gleichzeitig steckten die Borussen aber nicht zurück. Korb zielte knapp über das Tor (46.), dann verpasste Xhaka aus der Distanz knapp (59.). Und schließlich setzte sich Kruse stark im Zweikampf im Mittelfeld durch und brachte den Ball mit etwas Glück zu Herrmann, der mit einem wuchtigen Flachschiß ins Eck traf (61.).

Die Weichen waren damit auf Sieg gestellt, der fünf Minuten später endgültig eingetütet wurde. Herrmann und Korb setzten sich auf der rechten Seite mit einer Energieleistung durch, letztlich passte Herrmann den Ball in die Mitte, wo Raffael das Leder zum 4:1 ins Eck zirkelte.

Der Rest war besseres Auslaufen, wenn auch getrübt durch die Verletzung von Roel Brouwers. Der Niederländer musste ausgewechselt werden und schließlich brachte die Innenverteidigung Jantschke und Marx den Sieg über die Zeit.

Borussia M'Gladbach - Eintracht Frankfurt 4:1 (2:1)

Geschrieben von: Administrator

Die Borussia siegte letztlich auch der Höhe nach verdient, behält im eigenen Stadion die weiße Weste und holte sich den vierten Tabellenplatz zurück.

Quelle: torfabrik.de